

Sondernewsletter Juli 2025

- **Tag der Reaktivierung Lüneburg - Bleckede 29.06.25**
- **Vortrag: "Kommt die Verkehrswende noch?" 1. Juli 2025**
- **Adendorf: Klimawerkstatt mit dem Thema klimafreundliche Mobilität am 4. Juli 2025**



Tag der Reaktivierung

 **Sonntag 29. Juni 2025**

Abfahrt in Lüneburg 12:15

Ebensberg 12:23

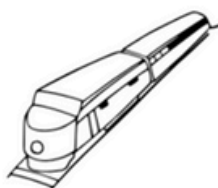
Scharnebeck 12:34

Neetze 12:53

Ankunft in Bleckede 13:10

Infos: www.heide-express.de

[oder VCD Elbe-Heide](#)



Liebe Mitglieder,

am 29. Juni 2025 findet der vom VCD Regionalverband Elbe-Heide und der Bleckeder Kleinbahn organisierte **Tag der „Reaktivierung Lüneburg-Bleckede“** statt.

Die Arbeitsgemeinschaft Verkehrs-freunde Lüneburg (AVL, Heide Express) befährt die Strecke seit rund 40 Jahren und setzt sich für die Ertüchtigung für einen regulären Zug-betrieb im ÖPNV ein. Der adfc unterstützt die Initiative.

Am Aktionstag können adfc-Mitglieder kostenfrei um 12.15 Uhr mit ihren Fahrrädern von Lüneburg nach Bleckede und zurück fahren.

...

Rückfahrzeiten: 14:50 Uhr oder 17:17 Uhr ab Bleckede | Bitte Mitgliedsausweise mitbringen.

Fahrräder bis 28.06.25 (18 Uhr) kostenfrei reservieren bei **k.baeumer@heide-express.de**

Bitte Zahl der Räder angeben!



Sondernewsletter Juli 2025

Für den adfc ist Bleckede das Tor zum UNESCO – Biosphärenreservat Flusslandschaft, in dem wir gern mehr Touren anbieten würden. Im vergangenen Jahr sind wir dort u.a. mit dem Blinden- und Sehbehindertenverband dank des Transfers per Zug gefahren, auch dieses Jahr erweitert der Fahrradtransport bis Bleckede den Tourenradius über die Elbe rüber.

Das Land Niedersachsen hat die Wirtschaftlichkeit der Strecke im ÖPNV berechnet. Das kürzlich veröffentlichte Ergebnis lautete:

„Nach derzeitiger Untersuchung voraussichtlich nicht förderfähig, bei weiteren Maßnahmen vor Ort möglicherweise zukünftig positiver“.

Der Berechnung liegt zugrunde: die Strecke ist 23,8 km lang, sollte für eine Geschwindigkeit bis 100 km/h ausgebaut werden, enthält 45 Bahnübergänge und würde im Stundentakt bedient. Vier Haltepunkte müssten neu gebaut werden, in Lüneburg ein zusätzlicher Bahnsteig entstehen und betrieben würde die Strecke mit batterieelektrischen Fahrzeugen (wie Kiel – Lüneburg). Kosten: rund 44 Mio. Euro (lt. LNVG Streckenreaktivierung Ergebnisse Stufe 2, siehe Link unten).

Laut VCD, AVL und adfc braucht es eine breitere Öffentlichkeit, um die Chancen für eine ÖPNV-Reaktivierung und den Erhalt der Schieneninfrastruktur zu erhöhen. Die „lauten“ Forderungen aus Drögenindorf an der Strecke Lüneburg – Soltau unterstreichen diese These.

Während der Fahrten gibt es weitere Informationen rund um den Erhalt bzw. den geforderten Ausbau und das vielfältige Engagement der AVL.

Hier geht es auf die Seite des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Bauen und den Ergebnissen der Stufe 2-Untersuchungen:



Sondernewsletter Juli 2025



**Dr. Juliane Haus
vom Wissenschaftszentrum Berlin**

**1. Juli 2025
18.15 Uhr, Leuphana
Hörsaal 5
Vortrag & Diskussion**

Wie lässt sich die Wirkung kommunaler Verkehrswendeprojekte steigern, messen und erfahrbar machen?

Wie können Verkehrsplanende, Verkehrswirtschaft, Verkehrspolitiker:innen und Bürger:innen für eine nachhaltige urbane Mobilität praktisch tun?

Wie sieht der Mobilitätsmix der Zukunft aus, der Menschen mobil macht?

Und was kann jeder von uns dafür tun?

Wir freuen uns, dass es zusammen mit Dr. Peter Pez gelungen ist, eine hochkarätige Referentin zu diesen Fragen zu gewinnen. Seit Vorlage des Nachhaltigen urbanen Mobilitätsplans Lüneburg ist es sehr ruhig um den Radverkehrsausbaue in der Stadt geworden: der Antrag auf Einrichtung einer Fahrradstraße im Amselweg wurde im Verwaltungsausschuss abgelehnt, ohne dass die Öffentlichkeit eine Begründung erhielt.

In der Dahlenburger Landstraße steht mit dem bald beginnenden Umbau am ehemaligen Lucia-Gelände eine Vergrößerung des Straßenraums an (mehr Platz für Autos), an der Soltauer Straße, Schießgrabenstraße und Bleckeder Landstraße tut sich nichts ... die Liste könnte noch lange fortgesetzt werden.

Wir freuen uns auf einen spannenden Vortrag und die Diskussion!



Sondernewsletter Juli 2025

1. Klimawerkstatt Adendorf

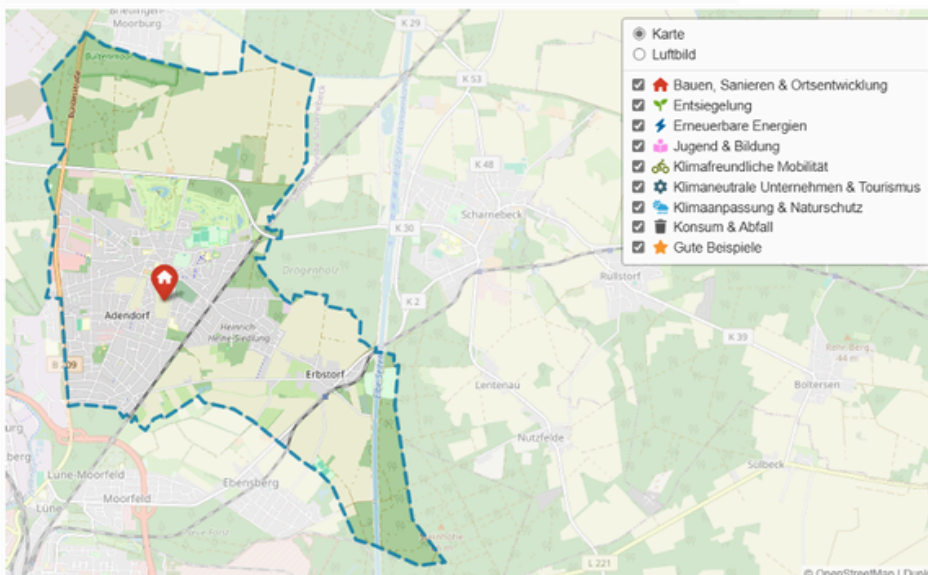
4. Juli 2025

Rathaus Adendorf, 16 - 18 Uhr

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen



Ideenkarte für den Klimaschutz in Adendorf



Mittels Öffentlichkeitsbeteiligung ist im Frühjahr 2025 eine Ideenkarte für den Klimaschutz in Adendorf erstellt worden, auf der klimafreundliche Mobilität ein Handlungsfeld ist.

adfc-Mitglieder aus Adendorf werden daher herzlich gebeten, an diesem Nachmittag

teilzunehmen. Die Einrichtung von Fahrradstraßen, Tempo 30, Wegnahme von Pollern und Umlaufgittern und weiteren Maßnahmen können die Sicherheit und den Komfort für Radfahrende verbessern. Dies wurde der Gemeinde in 2024 bei einer verkehrspolitischen Radtour aufgezeigt, umgesetzt wurde bislang aber noch nichts.

Bild generiert mit Magic Media



Sondernewsletter Juli 2025

Erste Ergebnisse des adfc - Fahrradklimatests 2024

Die Ergebnisse des adfc Fahrradklimatests 2024 sind veröffentlicht. Erste Ergebnisse der vier Gemeinden im Landkreis Lüneburg, die in die Auswertung eingeflossen sind, seht Ihr unten. Detaillierte Ergebnisse folgen in einem späteren Newsletter. Im Vergleich zu 2022 hat sich in Adendorf, Lüneburg und Reppenstedt das Fahrradklima verbessert.



	2012	2014	2016	2018	2020	2022	2024
Adendorf	k.T.	k.T.	k.T.	k.T.	k.T.	4	3,8
Bardowick	k.T.	k.T.	k.T.	k.T.	k.T.	k.T.	3,9
Lüneburg	3,7	3,6	3,6	3,8	4	3,9	3,8
Reppenstedt	k.T.	k.T.	k.T.	k.T.	k.T.	3,5	3,1

k.T. = keine Teilnahme

	Adendorf	Bardowick	Lüneburg	Reppenstedt
positiv				
1.	Erreichbarkeit Stadtzentrum	öffentliche Fahrräder/Verleih	öffentliche Fahrräder/Verleih	Erreichbarkeit Stadtzentrum
2.	Zügiges Radfahren	geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	Erreichbarkeit Stadtzentrum	öffentliche Fahrräder/Verleih
3.	öffentliche Fahrräder/Verleih	Erreichbarkeit Stadtzentrum	geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	Zügiges Radfahren
negativ				
1.	Fahrradmitnahme im ÖV	Fahrraddiebstahl	Fahrraddiebstahl	Fahrradmitnahme im ÖV
2.	Breite der Radwege	Fahrradmitnahme im ÖV	Breite der Radwege	Falschparkenkontrolle auf Radwegen
3.	Falschparkenkontrolle auf Radwegen	Konflikte mit Fußgängern	Führung an Baustellen	Ampelschaltungen für Radfahrer

Hier findet Ihr die Ergebnisse im Detail für den Landkreis Lüneburg:

